

An den
Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über
Senatskanzlei – G Sen -

0062 D

**Bericht zum Ampelcontrolling der Wirtschaftsförderung für das 1. Halbjahr 2013
(Soll-Ist-Förderportfolio)**

Rote Nummern: 0062, 0062A, 0062B, 0062C

Vorgang: 10. Sitzung des Hauptausschusses am 25. April 2007

Der Hauptausschuss hat in seiner 10. Sitzung am 25. April 2007 beschlossen, dass die Bericht-
erstattung künftig halbjährlich erfolgen soll.

Beschlussvorschlag:

Ich bitte, den Beschluss mit dem nachfolgenden Bericht für das 1. Halbjahr 2013 als erledigt
anzusehen.

Hierzu wird berichtet.

Beigefügt übermittle ich Ihnen entsprechend dem o. g. Beschluss des Hauptausschusses fol-
gende Unterlage:

- Soll-Ist Förderportfolio 2. Quartal 2013 (Anlage), aus der die Ergebnisse der Förderung im 1,
Halbjahr 2013 hervorgeht

Zu dieser Anlage möchte ich Ihnen im Einzelnen berichten:

- Das in den Clustern bewilligte Fördervolumen per 30.06.2013 liegt mit 58 Mio. EUR
bereits bei 62 % des Jahres-Solls. Dazu kommen rund 38 Mio. EUR an Bewilligungen in
den Clustern aus den sonstigen Darlehensprogrammen der IBB.
- Der Anteil der Cluster an den Gesamtbewilligungen beträgt 93 % (68 % unter
Berücksichtigung der sonstigen Darlehensprogramme der IBB).
- Die Cluster IKT/Medien/Kreativwirtschaft sowie Gesundheitswirtschaft und Verkehr
liegen über den Soll-Zahlen. Die Cluster Optik und Energietechnik haben dagegen mit
30 % bzw. 25 % Zielerreichung nur eine gelbe Ampel.
- Mit rund 41 Mio. EUR flossen 70 % der Fördermittel in das Cluster IKT, Medien und
Kreativwirtschaft.

- Für ein Pro FIT-Verbundprojekt in der Energietechnik wurden im Juli Zuschüsse i.H.v. 1,5 Mio. EUR bewilligt. Hierdurch steigt das Ist-Volumen für das Cluster auf 52 % des Soll-Volumens. Ein weiteres befindet sich im Antragsprozess. Auch im Rahmen der GRW sind zwei Bewilligungen i.H.v. 2 Mio. EUR aufgrund späterer Bescheide noch nicht in der Statistik.
- Im Cluster Optische Technologien werden durch ein kurzfristig bewilligungsreifes Vorhaben mit rd. 3,2 Mio. EUR Zuschüssen und gut 900 TEUR Darlehen die Planwerte für Pro FIT deutlich überschritten. Insgesamt ergibt sich dann eine rund 85%ige Zielerreichung.
- Mit Berlin als Gründerhauptstadt besteht weiterhin eine starke Nachfrage nach Pro FIT Darlehen im Cluster IKT, aber auch zunehmend in der Gesundheitswirtschaft. Verstärkt wird dies durch das im Oktober gestartete Frühphasenfinanzierungsmodul. 10 Fälle wurden bisher bewilligt, die Nachfrage steigt. Darüber hinaus ziehen solche Finanzierungen oft auch Projektfinanzierungen nach sich.
- Die Soll-Planung in Pro FIT ist bereits weit übererfüllt, es wird trotzdem weiter entsprechend der Nachfrage bewilligt.
- In der GRW liegen die Bewilligungen mit ca. einem Drittel der Jahressollzahlen im für diesen Zeitpunkt normalen Plan.
- Aufgrund des weiterhin guten Marktumfelds und aktiver Co-Investoren werden die Beteiligungen aus den VC-Fonds insgesamt auch dieses Jahr wieder über den Planwerten liegen.

Cornelia Y z e r

.....
Senatorin für Wirtschaft,
Technologie und Forschung

Arbeitsgruppe Strategisches Management der Wirtschafts- und Innovationsförderung - Soll-Ist Förderportfolio II. Quartal 2013
Bewilligungen in Mio. EUR

Anlage

	IKT, Medien und Kreativwirtschaft		Gesundheitswirtschaft		Bio-technologie	Medizin-technik	Sonstige Gesundheitswirtschaft	Verkehr, Mobilität und Logistik		Optische Technologien		Energietechnik		Summe Cluster		Andere		Summe		nachrichtlich
	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Soll Volumen 2013	Ist Volumen bewilligt per 30.06.2013	Anzahl Bewilligungen
Pro FIT Zuschuss	5,90	7,07	6,90	3,33	2,39	0,94	0	0,75	0,10	2,30	1,20	3,10	0,50	18,95	12,20	0,30	0	19,25	12,20	60
Innovationsassistent	1,45	0,64	0,10	0,04	0	0,04	0	0,10	0,06	0,05	0,02	0,10	0,02	1,80	0,78	0,40	0,12	2,20	0,90	45
GRW-gewerblich	28,00	11,66	8,00	1,84	1,76	0,08	0	2,00	1,04	4,00	0,77	0,00	0,75	42,00	16,06	18,00	3,81	60,00	19,88	75
Neue Märkte Erschl. / MOE-Netzwerke	0,90	0,39	0,05	0,05	0,03	0,01	0	0,05	0,05	0,70	0,35	0,10	0,04	1,80	0,87	0,40	0,56	2,20	1,43	65
Gesamt Zuschuss	36,25	19,75	15,05	5,26	4,19	1,07	0	2,90	1,25	7,05	2,34	3,30	1,31	64,55	29,91	19,10	4,50	83,65	34,41	245
Pro FIT Darlehen	11,80	15,37	0,80	2,55	0,10	2,45	0	0,25	0,85	1,05	0,22	1,65	0	15,55	18,99	0,20	0	15,75	18,99	33
Zwifil Filmproduktion	3,00	1,16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3,00	1,16	0	0	3,00	1,16	6
VC-Fonds	2,50	2,81	3,00	2,23	1,50	0,73	0	0,50	1,00	0,50	0	0,50	0	7,00	6,04	0	0	7,00	6,04	14
VC-Fonds Kreativwirtschaft	3,50	1,37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3,50	1,37	0	0	3,50	1,37	10
Gesamt Darlehen / Beteiligungen	20,80	20,72	3,80	4,78	1,60	3,18	0	0,75	1,85	1,55	0,22	2,15	0,00	29,05	27,56	0,20	0	29,25	27,56	63
Coaching BONUS	0,60	0,60	0,10	0,04	0,01	0,02	0	0,05	0,02	0,05	0,03	0,05	0,05	0,85	0,73	0,10	0,09	0,95	0,82	217
Gesamt Beratungen	0,60	0,60	0,10	0,04	0,01	0,00	0	0,05	0,02	0,05	0,03	0,05	0,05	0,85	0,73	0,10	0,09	0,95	0,82	217
Gesamt Soll / Ist	57,65	41,07	18,95	10,07	5,80	4,25	0	3,70	3,11	8,65	2,59	5,50	1,36	94,45	58,20	19,40	4,59	113,85	62,79	525
Zielerreichung in %	71%		53%					84%		30%		25%		62%						
Ampel*	●		●					●		●		●		●						
Sonstige Darlehensprogramme der IBB**	11,52		11,53		10,00	0	1,53	11,16		0		4,03		38,23		41,34		79,57		162
Gesamt Ist	52,59		21,60		15,80	4,25	1,53	14,27		2,59		5,38		96,43		45,93		142,36		687

* < 25% „Ampel rot“, < 40% „Ampel gelb“, 40%-120% „Ampel grün“, > 120% „Ampel doppel-grün“

** IBB-Wachstumsprogramm, Berlin Kredit, Berlin Kredit Innovativ, Berlin Start, Berlin Kapital, KMU-Fonds, Liquiditätshilfen, Berlin Infra (ohne Globaldarlehen, BWB Rekom)

Anteil Cluster an den Gesamtbewilligungen:
Anteil Cluster an den Gesamtbewilligungen
inkl. sonstige Darlehensprogramme:

93%

68%